

Offener Brief an OB Kreuch zum Thema Perspektiven der Gothaer Innenstadt

Description

Mit einem Offenen Brief zu Zustand und Perspektiven der Innenstadt Gotha und zur Einrichtung eines Runden Tisches wandten sich die Interessengemeinschaft „Lebendige Innenstadt“ und der Gewerbeverein Gotha e.V. an den Oberbürgermeister der Stadt Gotha Knut Kreuch. Die in den letzten Wochen offen geführte Diskussion zu Zustand und Perspektiven der Innenstadt soll durch die Einrichtung einer gemeinsamen Gesprächsplattform kanalisiert werden und damit zu umsetzbaren Ergebnissen zum Wohle der Gothaer Bürger, Gewerbetreibenden und Gästen führen.

Die Interessengemeinschaft „Lebendige Innenstadt“ und der Gewerbeverein Gotha e.V. sind davon überzeugt, dass nur ein Dialog auf Augenhöhe den richtigen Weg zu allgemein akzeptierten Vorschlägen und einem nachhaltig wirksamen Gesamtkonzept für die Gothaer Innenstadt Gotha beschreibt.

Offener Brief

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, wie Sie sicherlich schon den Medien entnehmen konnten, ist die Interessengemeinschaft „Lebendige Innenstadt“ und die Fachgruppe Innenstadt des Gothaer Gewerbevereins daran interessiert, einen Runden Tisch ins Leben zu rufen. Dieses offene Gremium sollte sich, unserer Meinung nach, mit den aktuellen und künftigen Problemen der Innenstadt auseinandersetzen und ein ganzheitliches Konzept zur Belebung der gleichen erarbeiten. Nur gemeinsam können wir als Interessensvertreter mit Ihnen und der Stadtverwaltung diese Herausforderungen angehen. Wir freuen uns sehr über Ihre grundsätzliche Bereitschaft, für alle Gespräche offen zu sein.

Die positiven Erfahrungen dieser Art der Kommunikation und des Miteinanders, z. B. in Tambach-Dietharz, machen uns Mut und bestärken uns dabei, gemeinsam mit Ihnen diesen Weg zu gehen. Wie Sie unlängst in einem TLZ-Interview selbst sagten, muss das Ziel dieses Prozesses klar definiert sein. Dabei darf es nicht um die Durchsetzung von Partikularinteressen und Vergangenheitsbewältigung gehen, sondern einzig um die

gemeinsame Erarbeitung eines tragfähigen Konzeptes für die Belebung unserer Innenstadt. Wir erachten eine etappenweise Abarbeitung der Problemfelder in einzelnen Sitzungen des Runden Tisches für sinnvoll. Folgende Themen sind den Händlern, der IG und dem Gewerbeverein Gotha dabei wichtig:

Wir würden diese Sitzung gern im öffentlichen Rahmen durchführen. Die Moderation ist einem unbefangenen, aber dennoch versierten Gothaer anzutragen. Für Vorschläge sind wir jederzeit offen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sollen das Recht haben, bei diesen Sitzungen ihre Meinung zu äußern. Stimmrecht bei der Erarbeitung des Konzeptes sollten jedoch nur die einzelnen Vertreter haben.

Als Teilnehmer schlagen wir folgende Interessensgruppen vor:

- Stadtverwaltung Gotha
- Kulturstadt Gotha
- Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung
- IG „Lebendige Innenstadt“
- Gewerbeverein Gotha
- Stadtratsfraktionen
- Investor Residenzstadtgalerie

Die Anzahl der jeweiligen Gruppen ist so zu wählen, dass das Verhältnis ausgeglichen ist.

Wir würden uns sehr über Ihre Rückmeldung freuen. An dieser Stelle möchten wir Sie um einen persönlichen Termin bitten, um den Runden Tisch vorzubereiten. Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Es grüßt Sie herzlich

Juliane Pörstinger
IG Lebendige Innenstadt

Maik Schulz
Gewerbeverein Gotha e.V.

Date

22.04.2026

Date Created

12.06.2013